

Werner Trutwin

Die Weltreligionen

**Arbeitsbücher für die Sekundarstufe II
Religion – Philosophie – Ethik**



Islam

PATMOS



Die Basmala, hier in einer kalligraphischen Komposition, ist die Einleitungsformel zu allen Suren (außer der neunten) des Koran. Sie lautet: »Im Namen Gottes, des Erbarmer, des Barmherzigen«.

Umschlag: Die Kaaba in Mekka als Mittelpunkt der Welt und das Heiligtum von Medina. Die wichtigsten Orte in aller Welt sind gekennzeichnet. Miniatur, 16. Jh.

Inhalt

Vorwort	4
Anregungen für die Arbeit	6

Versuch einer Annäherung

Probleme des Zugangs	12
Viele Perspektiven	13
Islam und Muslime	14

Eine dynamische Religion

Die älteste und jüngste Religion	16
Von Abraham zur Gegenwart – Daten der Geschichte	17
Welten des Islam – Heutige Verbreitung	21
Vielfalt und Einheit	22

Mohammed – Der Prophet

Probleme der Darstellung	23
Dschahiliya – Zeit der Unwissenheit	24
Mekka – Die Berufung zum Propheten	25
Medina – Staatsmann und Gesetzgeber	27
Chadidscha, Aischa und die Frauen	29
Mekka – Vollendung des Islam	30
Würdigung – Person und Werk	32

Der Koran – Gottes Wort

Die endgültige Offenbarung	34
Entstehung – Gestalt – Aufbau – Themen	35
Vom Wort zur Schrift	37
Arabisch – Sprache und Schrift	37
Der Weg zur Rechtleitung	38
Probleme der Auslegung	39
Sunna und Hadith	40

Gott – Der Glaube der Muslime

Allah	41
Der Einzige, der Schöpfer und der Barmherzige	42
Die 99 Namen Gottes	43
Himmel und Hölle	44
Vorherbestimmung und Freiheit	45

Das Böse und das Leiden	46
Heutige Probleme	47
Große Philosophen und Theologen	49

Der Mensch – Deutung und Leben

-Adam im Koran	52
Statthalter und Diener Gottes	54
Stationen des Lebens	55
↳Die Rolle der Frau	57
Huda Scharawi – Eine moderne Ägypterin	62

Die Pflichten der Muslime

Fragen der Ethik	63
Die fünf Säulen	63
Schahada – Das Glaubensbekenntnis	64
Salat – Das rituelle Gebet	65
Zakat – Die Almosensteuer	66
Saum – Fasten im Ramadan	67
Hadsch – Die Wallfahrt nach Mekka	68
Feste des Islam	72
Die Moschee	73
Dschihad – Krieg und Frieden	77

Die Gemeinschaft und ihr Recht

»Die beste Gemeinschaft der Welt«	79
Umma – Kennzeichen der Gemeinschaft	80
↳Die Scharia – Recht und Gesetz	81
Vergehen und Strafen	82
Im Streit der Meinungen	84
Mahmud Taha – Ein muslimischer Reformier	85

Lebendige Vielfalt

↳Die Sunniten	86
↳Die Schiiten	87
Der Ayatollah Khomeini	89
Die Alewiten	90
Die Wahhabiten	91
Der Sufismus – Die Mystik des Islam	91
Gestalten der Mystik	93

Islam heute und morgen

Renaissance im 20. Jahrhundert	96
Ursachen des Erfolgs	97
Fundamentalismus	98
Menschenrechte und Demokratie	100
Zusammenprall der Zivilisationen?	102
Muslimen in Deutschland	104

Muslimen und Christen

Ein belastetes Verhältnis	107
Die islamische Sicht des Christentums	108
Die christliche Sicht des Islam	110
Annäherungen	112

Von Allah bis Zakat – Glossar	114
Zum guten Schluss	116